

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
8. Jahrgang
Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

**Partnertausch
gefällig?**

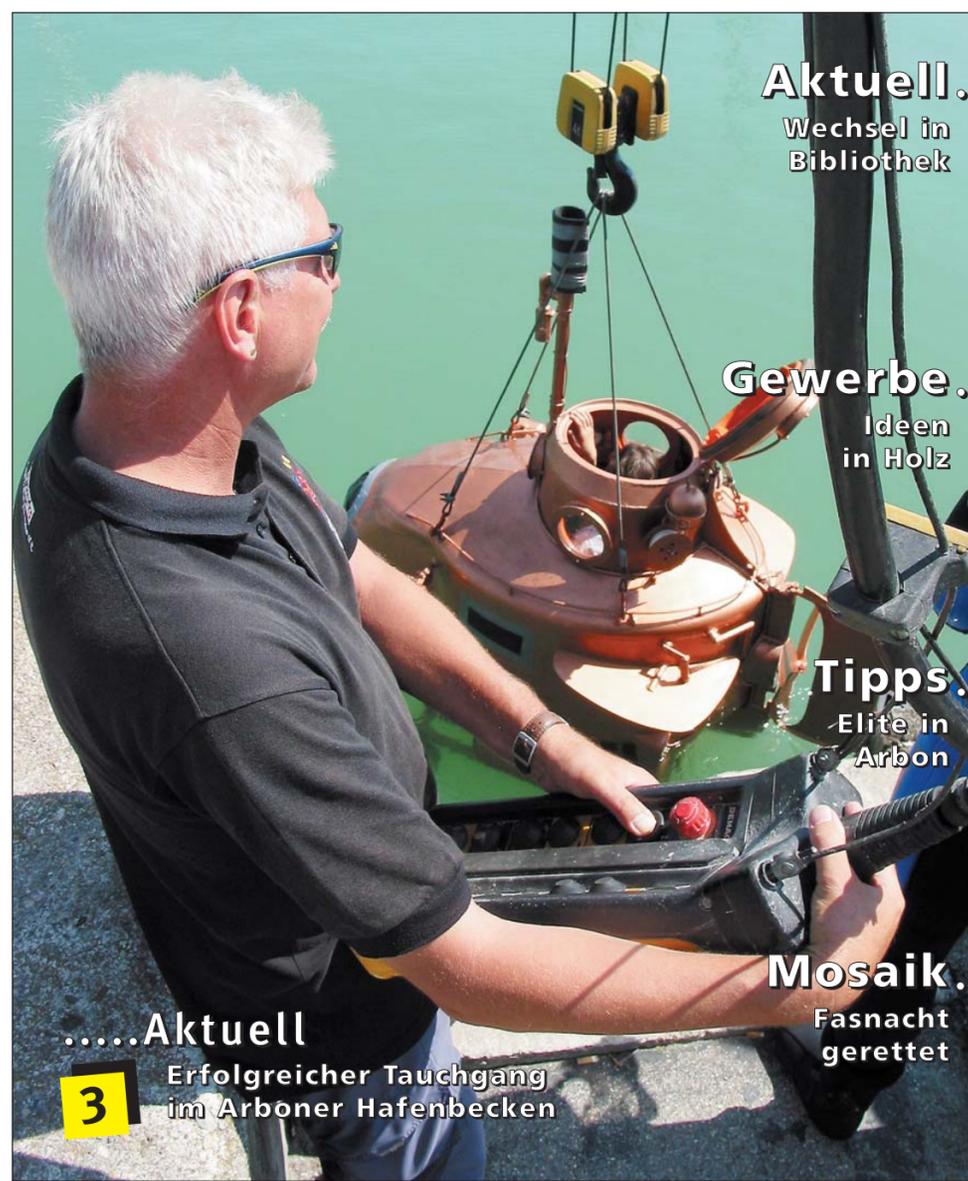


...dann versuchen
Sie es mit uns

www.seelitho.ch
T 071 447 80 47 | F 071 447 80 55
info@seelitho.ch | www.seelitho.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Abenteuer Unterwasser



Aktuell.....
Wechsel in
Bibliothek



3

Gewerbe.....
Ideen
in Holz



6

Tipps.....
Elite in
Arbon



9

Mosaik.....
Fasnacht
gerettet



12

.....Aktuell
3 Erfolgreicher Tauchgang
im Arboner Hafenbecken

BOUTIQUE ARBON KAPELLGASSE 5
9320 ARBON
TELEFON 071 446 77 71

50% 20% 30%
30% 50% 20%

Auf aktuelle Sommermode

Vernissage Freitag, 14. Juli 2006
18.00 Uhr

Gartenhof betreutes Wohnen
Gallusstrasse 6, 9323 Steinach

Gust Hanhart
zeigt Bilder - Kunstbuch -
Kerzen - Kunstkarten

Die Ausstellung dauert
bis 4. September

Gust Hanhart • Rehweg 7 • 9320 Arbon
Telefon 071 446 38 58 • E-Mail: gust@gusth.ch
Internet: www.gusth.ch

penAir **Tor des Lebens**

OpenAir-Gottesdienst
Sonntag 9. Juli, 9.30 Uhr, im OpenAir-Kino Arbon, anschliessend Apéro

Interview-Gast ist **Jörg Stiel** - Goalie

Veranstalter: Freikirchen von Arbon. Bei schlechter Witterung in der Pfingstgemeinde, Postgasse 12.

Disco for Teenies
im Trischli Arbon
ab 12 Jahren

- Jeden Dienstag ab 11. Juli
- Von 20.00 bis 23.00 Uhr
- Mit DJ Marc
- Eintritt mit 1 Getränk Fr. 5.-
- Während den Schulferien



Kinder Disco-Plausch
im Trischli Arbon

- Jeden Donnerstag ab 13. Juli
- Von 19.00 bis 21.30 Uhr
- Mit DJ Moreno und Jasmin
- Während den Schulferien

Restaurant und Metzgerei «zum Lamm» Arbon



Fleischspezialitäten vom Grill in der gemütlichen Gartenwirtschaft

Jeden Freitag ab 17 Uhr heisser Fleischkäse, Braten vom Grill mit frischem Kartoffelsalat

Diverse Salate

Familie A. + N. Holliger-Michel
Eichenstrasse 33,
9320 Arbon
Telefon 071 446 17 47
Fax 071 440 24 37

Jetzt Aktion

Eptinger Mineral, Elmer Citro, Elmer Citro light, Sinalco, Sinalco light und Pepita

1,5 Liter 25 Rp. günstiger
1 Liter 15 Rp. günstiger



Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

MÖHL GETRÄNKE-CENTER

St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch



Stiftung Werkstatt und Heim Egnach

Für die Betreuung über die Mittagszeit und beim Mittagessen suchen wir eine(n) zusätzliche(n)

Mitarbeiter / in

für den täglichen Einsatz während 1 1/2 Stunden. Vorstellbar ist auch, dass das Pensum von zwei Personen übernommen wird.

Für die Aufgabe werden Sie vom jetzigen Betreuungsteam sorgfältig eingearbeitet. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten und sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich bei:

Stiftung Werkstatt und Heim Egnach
Bucherstrasse 4
9322 Egnach
Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Werner Schmocker, Heimleiter,
Telefon 071 474 72 10
www.stiftung-whe.ch

≈ AKTUELL

Neues vom Museum im Schloss
Die Vorbereitungen für die Sonderausstellung «Arboner Maler – Arboner Motive» sind im Gange. Wie jedes Jahr werden die Vorstandsmitglieder der Museumsgesellschaft eine professionell aufgebaute Ausstellung präsentieren können. Am Freitag, 28. Juli, findet die Vernissage statt. Zahlreiche Werke aus dem eigenen Fundus, aus der Sammlung der Bürgergemeinde sowie private Leihgaben sind den bekannten Arboner Malern des 20. Jahrhunderts gewidmet. Namen wie Steiger, Dätwyler, Paul Meyer, Hannes Meyer, Kugler, Strasser, Zuberbühler, Biefer, Grundlehner wecken bei vielen Erinnerungen an das vielfältige einheimische Kunstschaffen vergangener Jahrzehnte. Dabei beschränkt sich die Ausstellung strikt auf Bilder mit historischen Motiven. Gepaart mit aktuellen Fotoaufnahmen wird auf eine spannende und einmalige Weise der Wandel des Ortsbildes sichtbar. Zur Vervollständigung der Biografien der Maler in Wort und Bild suchen die Ausstellungsmacher noch ein Foto von Conrad Strasser / 1878 – 1954 (Passfoto, Zeitungsausschnitt oder Fotorepro eines Selbstbildnisses). Wer kann helfen?
Das Historische Museum im Schloss ist täglich von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Blick in die verschiedenen Zeitepochen von den Pfahlbauern bis zur Gegenwart vermittelt jedermann kurzweilige Einblicke in die eigene Vergangenheit. Dazu gewährt der Blick vom Schlossturm quasi als Dessert eine unvergleichliche Aussicht. MGA

Aachbrücke wieder geöffnet
Seit dem vergangenen Montag ist die neue Aachbrücke in Arbon geöffnet, und die restlichen Bauarbeiten können ohne Strassensperre mittels Lichtsignal geregelt werden. «Erbauer» der neuen Brücke war natürlich nicht die Krämer AG, sondern die «BRESAN BAUT AG». Die Firma Krämer AG war auf der Brücke lediglich für die Belagsarbeiten zuständig. Wir bitten, die ungenaue Information im letzten «felix» die zeitung.» zu entschuldigen. red.

40-Jahr-Jubiläum des Yachtclubs Arbon – U-Boot getauft

«Endo» taucht!



Aaron Kreier taucht erstmals aus eigener Kraft mit seinem selbstgebauten U-Boot in die Tiefe... diesmal mit dem Segen der Seepolizei. Unterstützt wird er dabei von Jack Germann (links) und Vater Stefan Kreier.

Volltreffer – das tauchbare Pedalo von Aaron Kreier funktioniert perfekt! Dies bewies der 14-jährige anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums des Yachtclubs Arbon (YCA). Nun träumt der Eschlikoner von einer eigenen Unterwasser-Andockstation für seinen selbstgebauten «Endo».

Die vielbeachtete Demonstration mit seinem U-Boot begeisterte die jubelnden YCA-Mitglieder kürzlich dermassen, dass sie Aaron Kreier spontan die Klub-Mitgliedschaft für ein Jahr schenkten. Damit ist der YCA wohl weltweit der einzige Yachtclub, der über ein funktionstüchtiges U-Boot verfügt...

«Schweizer Jugend forscht?»
Darüber freut sich zwar der 14-jährige Tüftler aus Eschlikon, doch viel wichtiger ist für ihn die Tatsache, dass sich sein Aufwand in den letzten vier Jahren gelohnt hat. Im Alleingang hat er – für weniger als 1000 Franken – ein U-Boot gebaut, welches auch Fachleute überrascht. Da drängt sich geradezu auf, dass Aaron Kreier bald für den nationalen Wettbewerb «Schweizer Jugend forscht» angemeldet wird. Denn wer sich mit 14 Jahren technisch auf einem derart hohen Niveau bewegt, dem ist bestimmt auch Anerkennung auf nationalem Parkett gewiss. eme

Sicherheitskonzept mit Checkliste
Nachdem Aaron Kreier anfangs Mai im Arboner Hafen noch ohne seepolizeiliche Bewilligung seine ersten Tauchversuche unternommen hatte, verfügte er am vergangenen Wochenende über eine behördliche Ausnahmegewilligung. Diese wurde erteilt, nachdem der Arboner Ingenieur Jack Germann ein Sicherheitskonzept vorlegte, welches anlässlich der Bootstaufe strikte eingehalten wurde. Begleitet wurde Aaron bei seiner 20-minütigen Jungfernfahrt nicht nur von drei Tauchern des Tauchclubs Nautilus, sondern auch vom Seerettungsdienst der Arboner SLRG. Darüber hinaus wurde das U-Boot mit einer 40 Meter langen Ankertrasse gesichert. Nach dem erfolgreichen Tauchgang würde sich Aaron Kreier riesig über eine definitive Zulassung durch die Seepolizei für sein U-Boot freuen.

Ein technisches Meisterwerk
Das U-Boot mit einem Gewicht von eineinhalb Tonnen und einer Länge von 2.50 Meter verfügt über einen 120-Liter-Flutungstank, zwei Pressluftflaschen, 150 Kilogramm Bleiballast zum Abwerfen, eine Not-Sauerstoffflasche mit Atemluft für 30 Minuten, ein Periskop, ein Echolot sowie ein Funkgerät mit ausrollbarer Antenne. eme

Das Buch an erster Stelle
Sechs Jahre war sie Präsidentin der Bibliothekskommission der Stadtbibliothek Arbon, und nun übergibt Anna Gattiker das verantwortungsvolle Amt ihrer Nachfolgerin Esther Lenhard. Ergänzt wird die Kommission durch den Freidorfer Martin Heller. Anna Gattiker stellte das Buch bei ihrer Arbeit stets an die erste Stelle, denn sie verstand – und versteht – das Lesen auch als wichtigen Teil der Aus- und Weiterbildung; geprägt vom Ziel, das Buch optimal zu positionieren, und zwar in sämtlichen Bevölkerungsschichten! Nun tritt Anna Gattiker bibliothekarisch in den wohlverdienten Ruhestand und freut sich darauf, mehr Zeit für die Familie und für Reisen zusammen mit ihrem Gatten zu haben. Dass das Buch in ihrem Leben auch künftig einen wichtigen Stellenwert einnehmen wird, muss kaum besonders erwähnt werden...



Auch bereits im Rentenalter, hat sich Esther Lenhard (links) nach reiflicher Überlegung entschlossen, die Nachfolge von Anna Gattiker (rechts) anzutreten. Nach ihrer 40-jährigen Tätigkeit in leitender Stellung in der Privatindustrie verfügt sie über ein breites Wissen, das sie nun in die Bibliothekskommission einbringen kann. Und da sie selber gerne und viel liest und vor allem Freude empfindet, wenn auch andere Menschen viel lesen, ist sie geradezu prädestiniert für diesen verantwortungsvollen Job. Auch unter ihrer Leitung ist für eine kompetente Beratung in der Bibliothek gesorgt, denn sie kann sich auf die Leiterin Elsbeth Frauchiger und das gesamte Team verlassen. Ihr Ziel: «Die gute Arbeit von Anna Gattiker weiterführen!» eme

175 Jahre französische Fremdenlegion

Der glücklose Oberst von Arbon

Am 9. März 1831 gründete Bürgerkönig Louis Philipp die Fremdenlegion. War die multinationale Truppe anfänglich eine offensive Kolonialarmee, so stehen heute – 175 Jahre später – friedensichernde Einsätze im Vordergrund. Erster Kommandant der französischen Fremdenlegion war der glücklos gebliebene Thurgauer Oberst Baron Christoph Anton Jakob von Stoffel aus Arbon.

Ausgangs des 15. Jahrhunderts standen unter dem Kommando von Wilhelm von Diesbach 6000 Schweizer in französischen Diensten. In den folgenden Jahrhunderten waren Solddienste von Schweizern für Frankreichs Könige, aber auch für zahlreiche weitere weltliche und geistliche Herren anderer Staaten an der Tagesordnung. Die Revolutionswirren im auslaufenden 18. Jahrhundert und das Ende der Herrschaft von Kaiser Napoleon I setzten dann aber einen weitgehenden Schlusspunkt hinter den Einsatz von Söldnern in Frankreichs regulärer Armee.

Stoffel: Arbeitslos und malariakrank 1830 setzte die Eroberung von Algerien ein. Der Bedarf an Truppen

stieg. Damit bot sich die willkommene Gelegenheit, dem Staat zur Last gewordene Elemente auf die andere Seite des Mittelmeers, nach Nordafrika, abzuschieben. Kern der neuen Söldnertruppe bildete das in französischen Diensten stehende Regiment von Hohenlohe mit seinen aus der deutschen Bodenseeregion stammenden Landsknechten. Dazu stiessen abenteuerlustige und zwielichtige Figuren aus aller Welt und auch aus der Schweiz. «Und wer soll die Legion kommandieren?», wandte sich Bürgerkönig Ludwig Philipp an einem milden Frühlingstag des Jahres 1831 an seinen Kriegsminister Marschall Nicolas-Jean de Dieu Soult. «Oberst Christoph Anton Jakob von Stoffel ersucht um ein neues Kommando. Er ist zwar bereits 50-jährig und schwer malariakrank. Schicken wir ihn nach Algerien.» Der bereits 1817 geadelte und mit dem Titel «Baron» ausgezeichnete Arboner vermochte sich aber gegenüber dem bunt zusammengewürfelten Heerhaufen nicht durchzusetzen, und bereits nach einem knappen Jahr kehrte er resigniert nach Frankreich zurück, wo er 1842 verstarb.

Blocher, Dunant, Napoleon III...

Wenige Jahre nach der Gründung wurde die Stadt Sidi-Bel-Abbès im Nordwesten Algeriens zur Legionsmetropole. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts präsentierte sich die Stadt als blühendes, von und mit der Legion lebendes Zentrum. Von grosser Bedeutung war die deutsche Kolonie mit zahlreichen Angehörigen evangelischer Konfession. Deren Pfarrer in den 1890er-Jahren war mit Eduard Blocher der Grossvater des heutigen Bundesratsmitglieds Christoph Blocher. Der Fremdenlegion begegnete aber auch



Peter Eggenberger war von 1959 bis 1964 Legionär in Algerien.

Rotkreuzgründer Henry Dunant aus Genf, der sich in den 1850er-Jahren als Kolonist und Betreiber von Mühlen in Algerien aufhielt. Als er 1859 den persönlichen Kontakt mit dem damaligen Staatspräsidenten Frankreichs, Napoleon III, suchte (Napoleon III verbrachte seine Jugendzeit auf Schloss Arenenberg am Bodensee und besass das Thurgauer Bürgerrecht), geriet der Genfer in das Inferno der Schlacht bei Solferino in Oberitalien, wo die Legion an vorderster Front kämpfte.

Die Legion am Bodensee

In den folgenden Jahrzehnten war die Legion ausser in Australien in allen Erdteilen anzutreffen. Auch in Amerika, wo sich Frankreich in den 1860er-Jahren zur Ordnungsmacht in Mexiko berufen fühlte und den österreichischen Erzherzog Maximilian als Kaiser einsetzen wollte. Während die Legion Mexiko schon bald wieder verliess, war die Präsenz in den zu Kolonien gewordenen Gebieten in Schwarzafrika, Al-

gerien, Marokko, Tunesien und Indochina (Vietnam, Laos, Kambodscha) von längerfristiger Dauer. Die Legion kämpfte nach dem Ersten auch im Zweiten Weltkrieg, wo sie unter anderem den deutschen Wüstenfuchs General Rommel als Gegenspieler hatte.

Indochina- und Algerienkrieg

Nach dem Zweiten Weltkrieg lösten sich die Kolonialreiche auf, und in Asien und Afrika entstand eine Reihe neuer autonomer Staaten. Sowohl in Indochina als auch in Algerien widersetzte sich Frankreich den Freiheitsbestrebungen, was zu erbitterten Kämpfen führte. Nach der Niederlage bei Dien-Bien-Phu im Mai 1954 zogen sich die Franzosen aus Indochina und 1962 auch aus Algerien zurück. Die von rund 40 000 auf knapp 8000 Mann reduzierte Fremdenlegion hatte sich neu zu orientieren und fand in der zwischen Marseille und Toulon gelegenen Kleinstadt Aubagne ihre jetzige Basis. Längst sind die Zeiten der Kolonialarmee vorbei, und heute leistet die Legion im Rahmen von UNO- und NATO-Mandaten friedensichernde Einsätze. Terrorbekämpfung und Geiselnbefreiungen, aber auch effiziente Katastrophenhilfe bei Waldbränden, Lawineneingriffen und Überschwemmungen sind weitere Einsatzgebiete der multinationalen Elitetruppe Frankreichs.

Peter Eggenberger*

*Peter Eggenberger war ab 1959 Angehöriger der Fremdenlegion, die er 1964 als Sergeant verliess. Seine Legionserlebnisse und die faszinierende Geschichte der Legion schildert er im Kriminalroman «Mord in der Fremdenlegion». (Das Buch ist bei Peter Eggenberger, www.peter-eggenberger.ch, beim www.apenzellerverlag.ch und im Buchhandel erhältlich, 364 Seiten, Fr. 39.80)

Stoffel-Büste im Museum Arbon Oberst Baron Christoph Anton Jakob von Stoffel (1780 – 1842) blieb kinderlos. Sein ebenfalls als Offizier in der französischen Armee tätiger Bruder Augustin Anton Eugen Stoffel-Gelinek (1781 – 1854) hatte einen Sohn: Eugène Georges Henri Celèste von Stoffel (1821 – 1907) war französischer Offizier und Diplomat und spielte vor allem während des deutsch-französischen Kriegs (1870/71) eine bedeutende Rolle. An ihn erinnert im Turm des Museums von Arbon eine Büste. *peg.*

Primarschulhaus Schöntal ab September in Betrieb

Die beste Option



Schulpräsident Konradin Fischer öffnet die Türe zum neuen Primarschulhaus Schöntal mit sechs Klassenzimmern und einer grosszügigen Infrastruktur.

Es sind zwei Gründe, welche zum neuen Schulhaus Schöntal geführt haben: einerseits fehlen den Primarschülern im Stacherholz rund 1400 Quadratmeter Nutzfläche, und andererseits kann die Sanierung nicht mehr aufgeschoben werden.

Primarschulpräsident Konradin Fischer kann kritische Stimmen teilweise verstehen, die einen weiten Schulweg bis ins «Schöntal» monieren. Dies gilt jedoch nur für das erste – von vorläufig fünf – Schuljahren, weil anschliessend laut Schulleiter René Rechsteiner bei der Klasseneinteilung auf geografische Wohngegebenheiten der Schüler geachtet wird. Erst genommen werden auch Bedenken bezüglich Schulwegsicherung. Deshalb wurde beim Übergang Schöntalstrasse ein Fussgängerstreifen zusätzlich abgesichert werden soll. Mit der neuen Überwachungsanlage mit permanenter Kontrolle bildet der Übergang Landquartstrasse ebenfalls kein Problem. Zur Abgrenzung vom Werkareal soll das Schulareal zudem mit einem Zaun abgetrennt werden.

Berechtigter Wunsch der Lehrer

Bereits vor sechs Jahren machte das Departement für Erziehung und

Kultur die Arboner Schulbehörden darauf aufmerksam, dass im Stacherholz rund 1400 Quadratmeter Nutzfläche fehlen. Auch stand seit langem der berechtigte Wunsch der Lehrerschaft im Raum, endlich den aufgestauten Sanierungs- oder Unterhaltsbedarf im 32 Jahre alten Schulhaus (Böden, Fenster etc.) anzugehen. Auch wurden Möglichkeiten zur Erweiterung geprüft, doch möchte Konradin Fischer zuerst die Überlegungen und Ergebnisse der Sekundarschulgemeinde abwarten.

Ausgezeichnete Infrastruktur

Im September zieht ein ganzer Klassenzug (1. bis 6. Klasse) mit rund 120 Schülern ins neue Schulhaus Schöntal (15 000 Franken monatliche Mietkosten mit Kaufoption nach fünf Jahren), wo nebst grosszügigen Schulzimmern auch eine ausgezeichnete Infrastruktur (inklusive Toilettenanlagen) zur Verfügung steht. Im Stacherholz werden gleichzeitig drei Klassenzimmer neu eingerichtet und die Innen- und Aussen-Sanierung vorbereitet. Die «Schöntal»-Instandstellungskosten von rund 300 000 Franken übernimmt die Firma Saurer Arbon AG als Liegenschaftsbesitzerin. Konradin Fischer ist überzeugt: «Wir haben die beste Option gewählt und damit Zeit, praktische Erfahrungen im Schulbetrieb zu sammeln.» *eme*

Aus dem Stadthaus

Papiersammlung

Am Samstag, 8. Juli, organisieren die Pfadfinder Arbor-Felix eine Papiersammlung. Die Verantwortlichen bitten, die Bündel frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Bei Rückfragen und Reklamationen steht Tel. 079 429 61 62 zur Verfügung.

Wir gratulieren

Am kommenden Sonntag, 9. Juli 2006, darf Herr Rudolf Speerli in seinem Heim an der Wiesentalstrasse 13 seinen 95. Geburtstag feiern. Wir gratulieren dem Jubilär herzlich und wünschen ihm auch auf diesem Weg alles Gute. Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele schöne Stunden mögen ihn weiterhin begleiten.

Sommerpause

Der Stadtrat lässt seine Tätigkeit bis zum 14. August 2006 ferienhalber ruhen und wünscht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Stachen, Frasnacht und Arbon erholsame Sommer-Sonnen-Tage.

Stadtkanzlei Arbon



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:

Geisser Urs, St. Gallerstr. 9a, 9402 Mörschwil

Bauvorhaben:

Um- und Anbau

Bauparzelle:

Nr. 3730, Kapellgasse 8, 9320 Arbon

Bauherrschaft:

WBG Sonnenrain, Arbon, vertreten durch F. Hodel + R. Petralli, St. Gallerstr. 43, 9320 Arbon

Bauvorhaben:

Abbruch und Neubau Mehrfamilienhaus

Bauparzellen:

Nr. 416 und Nr. 3009, Romanshornstr. 9, 9320 Arbon

Auflagefrist:

07. Juli 2006 bis 26. Juli 2006

Planaufgabe:

Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

Einsprache:

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

TV | RADIO | SAT | COMPUTER | MULTIMEDIA

BESTCOM™

MULTIMEDIAPOINT.CH



Einmaliges Eröffnungsangebot

MP3 / MP4 Digital Player

Fr. 149.– (1 GB) Fr. 198.– (2 GB)

Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie den MP3/MP4 Digital Player zum Eröffnungspreis.

Hauptstrasse 31 | 9320 Arbon | T. 071 440 41 30 | F. 071 440 41 33 | info@multimediapoint.ch | www.multimediapoint.ch

tyco / Electronics
Elektrische und elektronische Steckverbinder und Komponenten

Tyco Electronics Logistics AG
Werk Steinach
Ampèrestrasse 3
9323 Steinach
www.tycoelectronics.ch

KROHN
BEDACHUNGEN
Thomas Krohn
Dipl. Dachdecker-Polier
Mühlegutstrasse 15
9323 Steinach SG
Tel./Fax: 071 446 77 19
Natel: 079 446 78 91

Wir wünschen Allen schöne Sommerferien

ZWEIRADSPORT HEIM
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-** A-Vertretung

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05

E-Mail info@heimarbon.ch

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen
Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEIWILLER
Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE
Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

Weinkultur seit 1834
NÜESCH WEINE
9436 BALGACH

Fachkundige Wein-Beratung für: Privat, Firmen, Vereine und Gastronomie

Auf Anfrage: Weinkeller-Führungen und Degustation

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
079 341 96 31 Claudia Fuchs

Emil Nüesch AG, Weinkellerei,
Hauptstrasse 71, 9436 Balgach
Telefon 071 722 22 22
www.nuesch-weine.ch

petralli
Hauswartungen AG

Wir reinigen auch Ihre Fenster

Alpsteinstr. 17c, 9323 Steinach
Tel. 071 446 09 74, Fax 071 446 53 45

GEWERBE STEINACH

Zimmerei / Schreinerei Gebhard Müller AG in Obersteinach

Holz – der einzige nachwachsende Baustoff

Seit Jahrhunderten wird mit Holz gebaut, und täglich werden neue Lösungen gefunden. Die Obersteiner Zimmerei / Schreinerei Gebhard Müller AG trägt dazu bei, dass der einzige nachwachsende Baustoff zeitlos modern und technisch auf der Höhe ist.

Der Slogan «Ideen in Holz» unterstreicht, dass die Gebhard Müller AG nahezu jeden Wunsch aus der fast unbegrenzten Welt des Holzes erfüllen kann. In der Zimmerei werden Holzkonstruktionen, Elementbau, Innenausbau, Renovationen, Treppen, Zellulose-Isolationen, Dachfenster und vieles mehr gefertigt. Und in der Schreinerei werden in dem top-eingerichteten Betrieb Türen, Schränke, Möbel, Trennwandsysteme und, und, und... hergestellt.

Auch ausgefallene Kundenwünsche
Das grosse Plus des Betriebes liegt in seiner Vielfaltigkeit, wird doch das ganze Spektrum rund um das Bauen mit Holz abgedeckt. Dies beinhaltet eine umfassende Produktionspalette von Grossbauten, über Renovationen bis hin zu kleinen Reparaturen wie Glaser- oder Unterhaltsarbeiten von Liegenschaften. Auch für die ausgefallensten Kundenwünsche werden Ideen entwickelt. Das Team aus gelernten Zimmerleuten und zwei Lehrlingen ist stolz darauf, das traditionelle Handwerk tagtäglich modern und



Der solarbetriebene «Velux»-Aussenrollladen SSL eignet sich für alle Einbausituationen und wird mit einer Funk-Fernbedienung geliefert. Die Energie wird über ein Solarpanel aufgenommen und im Akku gespeichert.



HITZESCHUTZ MIT WIRKUNG
VELUX Aussenrollläden und Markisetten sind ein ausgezeichneter Schutz vor Hitze und direktem Sonnenlicht – und jetzt so günstig wie noch nie. Lassen Sie sich zum umfassenden Angebot an manuellen oder solarbetriebenen Modellen fachmännisch beraten.

IHR FACHMANN FÜR VELUX AUSSENSTOREN:
GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU - SCHREINEREI
9323 OBERSTEINACH
Rorschacherstrasse 1, 9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131, Fax 071 44 67 112
info@ideen-in-holz.ch, www.ideen-in-holz.ch



zeitgemäss umzusetzen. Wann dürfen wir Ihre Träume in «Ideen in Holz» wahr werden lassen?

Sonnenschutz bei Dachfenstern
Besonders an den aktuell heissen Sommertagen ist ein Hitzeschutz auf dem Dach für Ihren Wohnraum sehr effektiv. Kann doch durch den Einsatz eines Aussenrollladens die Hitzeabstrahlung um 15-mal tiefer gehalten werden. Da Dachflächenfenster der Sonne und Witterung extrem ausgesetzt sind, ist der Nutzen besonders effizient. Die neuartigen, solarbetriebenen Aussenrollläden lassen sich problemlos auf bestehenden «Velux»-Dachflächenfenstern einbauen. Dazu bieten wir Ihnen eine programmierbare Funkfernbedienung an; dadurch müssen in der Wohnung keine zusätzlichen Installationen vorgenommen werden. Bei den neuen elektrischen Dachflächenfenstern «Velux-Integra» können wir Ihnen die Innen- und Aussenrollläden auf dieselbe Funkfernsteuerung programmieren, damit Sie alles mit einer Hand bedienen können. Nutzen Sie die neue Technologie und fühlen Sie sich auch im Sommer im kühlen Dachgeschoss wohl. Rufen Sie uns an, damit wir Ihnen die verschiedenen Produkte vorstellen und montieren können. Tel. 071 44 66 131, dachfenster@ideen-in-holz.ch, www.ideen-in-holz.ch,

SCHREINEREI huser

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

Wir sind auch während den Ferien für Sie da!

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten

BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Wir empfehlen uns für:
Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.)
Rasenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren)
Hecken schneiden • Bepflanzungen
Sitzplatz • Autoabstellplatz
Gartenweg • Holzzäune • Eisenzäune
Sichtschutz aus Palisaden,
Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie an!
Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte

W. PETERER
BAUUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Tel./Fax 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Raiffeisenbank
Steinach Berg Freidorf

RAIFFEISEN

ITsys GmbH

www.itsys.ch

Mario Hagmann
Bahnstrasse 9b
9323 Steinach
Tel. 071 446 85 12
Fax 071 446 85 11
Email: info@itsys.ch

Ihr EDV-Fachmann in der Region

Ideen in Holz.ch

Ihr Holzbau-Partner in der Region für

- ✗ Dachfenster
- ✗ Dachaufbauten
- ✗ Holzfenster

GEBHARD MÜLLER AG

HOLZBAU - SCHREINEREI
9323 OBERSTEINACH

Rorschacherstrasse 1, 9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131, Fax 071 44 67 112
info@ideen-in-holz.ch, www.ideen-in-holz.ch

Malergeschäft SEM GmbH

9323 Steinach Böllentretter 22 Postfach 59

- Malerei
- Tapeten
- Stukkaturen
- Kunststoffputze
- Fassadenarbeiten
- Um- & Neubauten

Tel. 071 446 81 15, Fax 071 446 88 40
Mobile 079 276 22 52
E-Mail ahmet.sen@bluewin.ch

Frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7, 9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33, Mobile 079 422 34 33
E-Mail: frenicolor@dplanet.ch

Jetzt **MINERGIE** zertifiziert **AERNI**
Fenster und Türen

08.42 Uhr In wenigen Stunden
09.21 Uhr sparen Sie Geld und Energie
10.19 Uhr Hotline 071 841 67 12

Tipps vor der Fahrt ins «Dolcefarniente»

Sicher Richtung Sonne

Damit dem Auto auf der Fahrt in die Ferien nicht die Puste ausgeht, sollte es auf den ungewohnten Reisetress vorbereitet werden. Garagen, Tankstellen und eine Urlaubs-Checkliste helfen dabei.

Oft werden Autos vor der Sommerreise bis an die Halskrause voll gepackt. Wichtig: Die Sicht nicht versperren und die in den Fahrzeugpapieren angegebene Zuladungsgrenze unter allen Umständen einhalten. Nur so lassen sich Überlastungen des Antriebs, der Bremsen und der Reifen vermeiden. Wird das zulässige Gesamtgewicht ausgereizt, empfiehlt sich eine Erhöhung des Reifenfülldrucks über den Standardwert hinaus – in der Regel um 0,2 Bar. Der optimale Fülldruck wirkt sich positiv auf Treibstoffverbrauch, Reifenverschleiss und Fahrverhalten aus.

Batterie

Laut Statistik ist die Batterie Pannen-Verursacher Nummer 1. Die meisten modernen Fahrzeuge verfügen mittlerweile über wartungsfreie Stromspender, die allerdings ohne Vorwarnung den Dienst einstellen können. Dieser Exitus tritt früher ein, wenn das Auto vorwiegend im extremen Kurzstreckenverkehr bewegt wird. Deshalb sollte die Batterie vor der Reise auf ihre allgemeine Verfassung und ihren Ladezustand hin überprüft werden.

Sicherungen und Lampen

Umsichtige Fahrer führen immer ein komplettes Sortiment an Ersatzsicherungen mit. Welche Sicherungen benötigt werden, lässt sich bei einem Blick in den Sicherungskasten oder in die Betriebsanleitung feststellen. Es ist damit zu rechnen, dass Grenzbeamte Beleuchtungskontrollen vor-

nehmen und Fahrzeuge zurückweisen. Deshalb ist es ratsam, ein Ersatzbirnen-Set an Bord zu haben.

Klare Sicht

Für klaren Durchblick, selbst wenn man der tief stehenden Abendsonne entgegenfährt, sorgen Insektenreiniger und die Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln in die Scheibenwaschanlage. Voraussetzung für den idealen Reinigungseffekt sind gründlich gereinigte oder – besser noch – neue Wischerblätter. Um Schlieren mit Blendwirkung vorzubeugen, ist besonders in Raucher-Autos die Behandlung der Scheibennennenseiten mit einem Glasreiniger zu empfehlen.

Notfall-Ausstattung

In so gut wie allen Ländern gehören Verbandskasten und Warn-dreieck zur Pflichtausrüstung. Empfehlenswert ist darüber hinaus das Mitführen von Warnwesten in Signalfarben, die in klassischen Urlaubs-ländern wie Italien und Spanien bereits vorgeschrieben sind.

Tankstellenshops

Damit bereits die Fahrt in die Sonne und zum Vergnügen wird, bieten Tankstellenshops über die Serviceprodukte und Betriebsmittel hinaus eine grosse Auswahl kalter Getränke, Eis, schmackhafte Snacks, frische Gipfel, knusprige Brötchen und verschiedene Kaffeespezialitäten. Und natürlich Strassenkarten – schliesslich soll das Urlaubsziel ohne Umwege erreicht werden. *red.*



Offizielle Vertretung

H. HÖRLER GARAGE

Verkauf, Reparaturen
Ferien-Check

Amriswilerstrasse 100
9320 Frasnacht-Arbon
Telefon 071 446 61 33



Seegarage Bärtsch

B.+K. Bärtsch
Romanshorner Str. 93
9320 Arbon

Tel. 071 446 80 20
Fax 071 446 06 12




Garage + Spritzwerk
Seeblick Brandes AG
9305 Berg SG
Telefon 071 455 21 20
Telefon 071 455 21 50

Reparatur, Service und
Verkauf aller Marken




Off. KIA- u. Subaru-Vertretung
für die Region
Oberthurgau / Bodensee

GARAGE • CARROSSERIE • SPRITZWERK
saameli
R. Saameli AG • 9325 ROGGWIL

Tel. 071 455 13 43
www.saameli.ch



Ganz schön cool in die Ferien
30-Punkte
Safety-Check nur Fr. 52.–

Gönnen Sie Ihrer Klimaanlage einen Service

Air Fresh Service
Durch eine gründliche Desinfektion haben Bakterien, Viren, Pilze und schlechter Geruch keine Chance mehr!!!

- Funktionskontrolle der Klimaanlage
- Desinfizierung der Klimaanlage
- Pollenfilter prüfen/evtl. ersetzen

inkl. Reinigungsmittel – «Pollenfiltersatz» nicht eingeschlossen

Air Fresh Service inkl. MwSt. Fr. 85.–

Klimaservice
Klimawartung & Desinfektion

- Funktionskontrolle der Klimaanlage
- Druckkontrolle im Kältemittelkreislauf
- Kältemittel evakuieren und reinigen
- Kältemittel ggf nachfüllen
- Leistungstest
- Air Fresh Service eingeschlossen

Inkl. Reinigungs- und Füllmittel

Profitieren Sie von unserem
Spezialangebot bis
Ende Juli 2006 Fr. 162.–

Profitieren Sie von der neuen
Dienstleistung der



Reservieren Sie einen Termin auf
071 446 46 10

Spritzwerk
A.S.I.
Carrosserie

*Scheibentönen
ab Fr. 320.–
inkl. 10 Jahre Garantie*

Romanshorner Strasse 58
CH-9320 Arbon
Tel. 071 440 33 04
www.asi-spritzwerk.ch



AUTOZUBEHÖR UND TUNING

Mit gutem Klima unterwegs ?

Klimaanlagen-Service
und -Desinfektion

Für entspannte und
geruchsfreie Fahrt !

071 474 79 80



mehr brauchen autos nicht

33. SM im Rollstuhlsport in Arbon vom 26./27. August

Hauptprobe für WM



OK-Präsident Nick Sigg freut sich am 26./27. August auf weitere Topleistungen des Thurgauer Rollstuhlfahrers Marcel Hug im Stacherholz.

Gleichzeitig mit dem slowUp finden in Arbon am 27. August die 32. Schweizer Meisterschaften im Rollstuhlsport statt. Bereits am Samstag ist – auch als Vorbereitung für die WM in Holland – ebenfalls mit spannenden Rennen mit internationalen Spitzencracks zu rechnen.

Im Juni 2005 konnte der STV Arbon die 32. Austragung der Schweizer Meisterschaften im Rollstuhlsport durchführen. Dem zahlreich anwesenden Publikum wurden ausgezeichnete Wettkämpfe auf hohem Niveau geboten, dafür sprechen auch die zwei aufgestellten Weltrekorde. Der grosse Erfolg und die positiven Rückmeldungen der Athletenschar machten es dem OK um Präsident Nick Sigg leicht, sich auch für die 33. Austragung in Arbon einzusetzen.

Auch internationale Cracks

Rund drei Monate nach den Weltrekorden in Ibach und dem Streckenrekord in Schenkon wartet alles gespannt, welches Feuerwerk die Rollstuhlsportler(-innen) in Arbon abbrennen werden. Auch dieses Jahr werden die Meisterschaften international ausgeschrieben,

so dass nebst der nationalen Elite – mit Sandra Graf, Marcel Hug, Edith Hunkeler, um nur einige zu nennen – auch die meisten Cracks aus Nah und Fern sich ein Stelldichein geben werden; insbesondere, weil in Arbon auch noch das Finale der World Series über die Bühne gehen wird. Für viele Athleten(-innen) ist es auch noch die letzte Standortbestimmung für die eine Woche später in Assen (Niederlande) stattfindenden Weltmeisterschaften.

Plauschstaffel mit Prominenten

Für Spannung und Erheiterung wird am Sonntag eine Plauschstaffel sorgen, bei der sich Prominente – unter anderen die Schoch-Zwillinge (Snowboarden) und Arnold Forrer

Sie haben gewonnen!

Wie erwartet, waren am letzten Dienstag die fünf mal zwei Gratis-tickets bei der telefonischen Verlosung von «felix. die zeitung.» für das Arboner Open Air Kino im Nu weg! Gewonnen haben: Lenggenhager Gabi, Arbon; Keller Daniela, Arbon; Grimm Kathrin; Arbon, Rizo Philomena, Arbon; Keller Regula, Arbon. – Herzliche Gratulation!

1. August auf der «Hohentwiel» «Dixieland on Board» erleben die Gäste am 1. August auf dem Schaufelraddampfer Hohentwiel. Die musikalische Reise nach «New-Orleans und zum Old Man River» mit «Dixie's Treibhaus Ventil» beginnt im Arboner Hafen um 19 Uhr und ist verbunden mit einem grossen Südstaatenbuffet. Ein weiterer Höhepunkt erwartet die Gäste bei der Rückfahrt in den Arboner Hafen um 22 Uhr. Dann wird das Feuerwerk vor dem Hotel Metropol gezündet, und mit etwas Glück werden auf den Höhen und am Ufer des Sees die ersten Augustfunken zu sehen sein. Der Preis beträgt 62 Franken für die Fahrkarte und 32 Franken für das Südstaatenbuffet à discrétion. Infos, Kartenvorverkauf und Reservationen beim Infocenter Arbon, 071 440 13 80, info@infocenter-arbon.ch, www.infocenter-arbon.ch.

(Schwingen) – mit Rollstuhlsportlern messen werden. Der gleichzeitig in der Region stattfindende slowUp bietet am Sonntag die Gelegenheit, selbst auch noch etwas für die Fitness zu tun. *us*

Neue Kundenberaterin bei CS



Natalie Widmer, in Arbon und Steinach aufgewachsen, ist seit Anfang Juni als Kundenberaterin bei der Credit Suisse in Romanshorn tätig. Natalie Widmer arbeitet seit 1993 im Bankbereich. Nach ihrer Ausbildung in Arbon und St. Gallen war sie im Privatkundengeschäft in St.Gallen und Amriswil tätig. Sie verfügt über ein breites Wissen in den Bereichen Anlagen, Hypotheken und Vorsorge. Als erfahrene Bankfachfrau stellt sie eine umfassende Finanzberatung bei hoher Servicequalität sicher. Natalie Widmer ist in der Region wohnhaft und verankert.

Freitag
felix-
Tag

Silent Inhabitants «very british»

Am Sonntag, 9. Juli, um 11 Uhr wird Fabian Meier im Gespräch mit der englischen Künstlerin Rachel Lumsden die Ausstellung «Silent Inhabitants» in der Kunsthalle Arbon an der Grabenstrasse diskutieren. Dazu werden bei einer Lesung mit dem Schriftsteller Stefan Sprenger englische Leckerbissen serviert. Die Ausstellung dauert noch bis zum 22. Juli und ist Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Stadtmusik Arbon konzertiert

Die Stadtmusik Arbon lädt heute Freitag, 7. Juli, um 20 Uhr zu einem Platzkonzert an der Seepromenade beim Kiosk ein. Mit ihren flotten, modernen Musikstücken möchten die Stadtmusiker die Besucher der Hafenanlage erfreuen. Das Konzert bei der Mosterei Möhl wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

MuKi-Turnen in Arbon

Der SVKT Arbon bietet nach den Sommerferien jeweils am Dienstag von 10.05 bis 10.55 Uhr bei Monika Lutz (071 446 94 10) und Donnerstag

von 9 bis 9.50 Uhr bei Carina Gnamus (071 446 04 69) in der Stacherholz-Sporthalle sowie am Donnerstag von 9 bis 10 Uhr bei Christa Schaffert (071 446 00 71) und Barbara Peterli (071 446 70 45) in der Berglüturmhalle für Drei- und Vierjährige ein Mutter-Kind-Turnen an. Spielen und Bewegen stehen im Vordergrund der 50-minütigen Lektionen.

Mittagstisch im Kirchgemeindehaus

Heute Freitag, 7. Juli, findet der nächste Mittagstisch im evangelischen Kirchgemeindehaus Arbon statt. Türöffnung ist wieder um 11.30 Uhr. Die Kosten belaufen sich wie bisher auf zehn Franken für Erwachsene resp. fünf Franken für Kinder. Der Mittagstisch ist offen für jedermann und jedefrau. Gemeinsam essen kann so schön sein!

Pfadfinder sammeln Altpapier

Morgen Samstag, 8. Juli, sammelt die Pfaderabteilung «Arbor Felix» wieder Zeitungen und Karton in Arbon ein. Die Pfadfinder bitten alle Einwohner von Arbon, Papier und Karton separat gebündelt ab 8 Uhr an den gewohnten Orten bereitzustellen. Für sehr grosse abzugebende Mengen steht Tel. 079 429 61 62 zur Verfügung.

Privater Markt

Ich erledige für Sie **sämtliche Büroarbeiten inklusive Buchhaltung** zu preisgünstigen Konditionen – Tel. 071 450 05 33.

Reinigungsservice – sauber, günstig und zuverlässig. Andrea Halter-Hengartner, Steinach. Telefon 071 446 97 24, Natel 079 452 73 40.

Verkäufe 125cm³-Roller Cagiva Cucciolo OKT01; 10'400 km; VP Fr. 2100.–. Tel. 079 659 63 00. Damen-Motorradbekleidung auf Anfrage.

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **Gwunderland, A.G. Reinigungen.** Tel. 071 440 28 20, 13.30–18.30 Uhr.

Macht d'Computer nicht was ich will, so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill! «Ausschneiden und an den PC kleben».

WALSER'S Motorboot- + Segelschule Arbon, Horn und Rorschach. Blanca Walser 079 698 96 52 / Max Walser 079 697 23 26.

Tarot&Engelkarten: Praxis f. spirituelle Lebensberatung, D. Thür, St.Gallerstr. 18c, Arbon; Tel. 071 744 02 33. Termine n. Vereinb. oder auch tel. Beratung. www.tarot-engel.com **AKTION:** Tesla-Energieplatten Fr. 30.– statt Fr. 35.–.

Ab sofort **Teilausverkauf bis 70% Rabatt** auf Marken-Sportbekleidung und -Schuhe bis Ende Juli. Mi–Sa 9–12 / 14–18.30 Uhr. Dieses Inserat gilt als **Gutschein** für ein Geschenk. **ISM@Profit Shop** St.Gallerstr. 40, Arbon.

Treffpunkt

Café-Restaurant Weiher, Arbon. Mittags-Menü Fr. 13.–, kleine Portion Fr. 8.–. Spezialitäten: versch. Fleischgerichte sowie als Beilage Gemüse und Kartoffeln, alles vom Grill. Auf Ihren Besuch freuen sich Th. + K. Glarner, Telefon 071 446 21 54.



Arbon

Gepflegtes 3-Familienhaus

Auch als Ein- oder Zweifamilienhaus nutzbar. Moderne Küchen und Bäder, sehr gepflegte 4-Zimmer-Wohnungen, in ruhigem Wohnquartier ohne Durchgangsverkehr, Nähe See, Einkauf und Schulen, idyllischer sonniger Garten, Sitzplatz, Garage. Landanteil 364 m². **Preis Fr. 690'000.–**

FLEISCHMANN

Die Liegenschafts-Experten
9320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstr. 4, Arbon. **Mo–Fr Mittags-Menü** mit Vorspeise und Dessert **Fr. 14.–**, sowie zur Auswahl **4 verschiedene Sorten Spaghetti** – Portion **Fr. 12.–. Sonntag Mittags-Menü.** Spaghetti à Discretion. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.–** (Fitness inkl. Aerobic und Spinning). www.advantisfitness.ch.

Restaurant Morgental, Steinach. Fussball-WM live auf Grossleinwand! Besuchen Sie unsere **neue Bar** im Saal. **NEU** haben wir auch am **Samstagabend für Sie geöffnet.** Es freut sich auf Sie das Morgental-Team.

Liegenschaften

Arbon. Wir vermieten **schmucken Hausteil** mit 7 Zimmern (240 m²) in «historischem Herrenhaus» im Grünen, Nähe Schule und Autobahnzufahrt. Gemütl. Atmosphäre, total renoviert, heutiger Komfort, viel Holz und Stuck, Kachelofen. Sep. Eingang, Garten, Gartenraum, Garage, Abstellplatz. Miete Fr. 2400.– + NK. Im gleichen Haus Parterre **2 Büroräume (30 m²)** mit Parkplatz, Miete Fr. 400.– + NK. Auskunft Tel. 071 455 11 53, H. Daepf.

Stachen-Arbon. Zu vermieten per sofort in unserer Liegenschaft an der St.Gallerstr. 213, **3¹/₂-Zi.-Wohnung** im 3. OG. Alle Böden Parkett. Miete inkl. NK Fr. 1100.–. Tel. 071 447 40 74.

Arbon, St.Gallerstrasse 16. Grosszügige, helle **4¹/₂-Zi.-Wohnung (124 m²)** mit grosser Wohnküche, vis-à-vis Novaseta. Bad/WC, Dusche/WC, 2 Abstellräume, Keller. Miete Fr. 1225.– + NK Fr. 265.–. Tel. 071 460 21 21, e-Mail: admin@oMInt.ch

Arbon. Zu vermieten per 1. Okt. 2006 **4-Zi.-Wohnung** (Altbau 2. Stock). Schöne Wohnküche mit GS, Laminatböden. Miete Fr. 850.– + Fr. 70.– NK. Tel. 071 446 15 85.

Arbon. Zu vermieten zentral gelegene **3-Zi.-Wohnung.** Miete Fr. 680.–. Per sofort od. nach Vereinbarung. Parkplatz vorhanden. Bitte melden unter 079 302 61 51.

Arbon. 3-Zi.-Wohnung, 75 m², im 1. Stock, ruhig, renoviert, Teppichboden, Südbalkon, Tiefkühler, GS und Fernsehanschluss. Kleine und grosse Waschmaschine, Tumbler, geheizter Trockenraum, Keller und Veloraum. Mietzins Fr. 1040.– inkl. NK Garage Fr. 100.–. Tel. 079 267 58 04.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 7. Juli

20.00 Uhr: Platzkonzert der Stadtmusik an der Seepromenade.
20.30 Uhr: Akupop: «Sternmotor», Kultur Cinema, Farbgassee.

Samstag, 8. Juli

ab 08.00 Uhr: Papiersammlung.

Sonntag, 9. Juli

11 Uhr: Fabian Meier im Gespräch mit der englischen Künstlerin Rachel Lumsden in der Kunsthalle.
ab 15.00 Uhr: Hand- und Mundharmonika-Club Roggwil spielt im Sonnhalden-Café.
17.30 bis 20.30 Uhr: Tanztreff: Just 4 Swing, Pavillon am See.
18.00 Uhr: Orgelsommer in der kath. Kirche St.Martin.

Dienstag, 11. Juli

20.00 bis 23.00 Uhr: Disco for Teenies im «Trischli», Badgasse.

Mittwoch–Sonntag, 12.–16. Juli

– Synchronschwimmen: Schweizer Meisterschaft im Schwimmbad.

Donnerstag, 13. Juli

19.00 bis 21.30 Uhr: Kinder-Disco-Plausch im «Trischli», Badgasse.

artEffekt

Halle Zelgstrasse, Arbon

Sommerpause im «Xang»
Noch bis Sonntag, 9. Juli, steht die artEffekt-Halle im Zeichen der Fussball-WM.

Die Bar «Xang» ist ab sofort geschlossen und am Donnerstag, 31. August, wieder offen wie gewohnt.

Samstag, 2. September: Eröffnungsparty mit «Jurassic Park».

SPITEX

Für Pflege, Betreuung und Haushalt

(Tag und Nacht auch Sa/So) krankenkassenanerkant und fixe Preise.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG
Telefon 052 721 03 00
www.homecare.ch

Horn

Dienstag, 11. Juli

17.00 bis 18.00 Uhr: Bürgersprechstunde bei Gemeindeamman Händes Bommer, Gemeindehaus.

Roggwil

Sonntag, 9. Juli

ab 10.00 Uhr: Tag der offenen Tür im Landw. Museum Ruggisberg.
ab 10.00 Uhr: Beerifest der Sängerfreunde Mammertshofen, Schloss.

Steinach

Freitag bis Sonntag, 7. – 9. Juli – Grümpi FC Steinach, Bleiche.

Region

Samstag, 8. Juli

20.00 Uhr: Konzert mit «Super8» im Schloss Dottenwil.

Vereine

Freitag, 7. Juli

20.00 Uhr: Kegeln im Hotel Rössli, Steinach, Naturfreunde.
Samstag/Sonntag, 8./9. Juli
07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Walde/SG. Start und Ziel: Cholloch, Strecken: ca. 5/10/20 Kilometer.

Dienstag, 11. Juli

09.00 Uhr: Strandbad-Zmorge der Seniorenvereinigung.

Gottesdienst im Open Air Kino

Am Sonntag, 9. Juli, findet am Abend das grosse Finale der Fussballmeisterschaft statt. Um das «Tor des Lebens» geht es aber bereits am Sonntagmorgen um 09.30 Uhr in einem öffentlichen Gottesdienst im Open Air Kino in Arbon. Interviewgast ist Jörg Stiel, ehemaliger Torhüter der Nationalmannschaft und des FC St.Gallen. Eine Musikband, bestehend aus Jugendlichen von verschiedenen Freikirchen, wird für den richtigen Sound besorgt sein. Der Eintritt ist frei. Eine freiwillige Kollekte ist für ein Fussballprojekt unter Strassenkindern in Brasilien bestimmt. Anschliessend ist jedermann zu einem Apéro unter freiem Himmel eingeladen. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in den Räumlichkeiten der Pflingstgemeinde im «Posthof» statt. Ab 8 Uhr gibt Telefon 071 446 77 50 (Band) Auskunft. Der Gottesdienst ist ein Angebot der Freikirchen von Arbon.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche für Ab dankungen:
10. bis 14. Juli: Pfarrerin A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin A. Grewe.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 8. Juli
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil.
Sonntag, 9. Juli
10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kein Kinderhort.
11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Open-Air-Gottesdienst am See im Open Air Kino.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Open-Air-Gottesdienst am See im Open Air Kino.

Christliche Gemeinde

10.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Open-Air-Gottesdienst am See im Open Air Kino.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Open-Air-Gottesdienst am See im Open Air Kino.

Christliche Gemeinde Maranatha

09.30 Uhr: Open-Air-Gottesdienst am See im Open Air Kino.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 8. Juli
18.30 Uhr: Vortrag «Sei mutig und vertraue auf Jehova».

Berg

Katholische Pfarrei

09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.U. Hug.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

10.30 Uhr: Gottesdienst.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 8. Juli

18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Sonntag, 9. Juli

Kein Gottesdienst während den Sommerferien.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Mettler.

Katholische Kirchgemeinde

09.00 Uhr: Eucharistiefeier.

«Rodolfo» in Arbon

Noch bis 23. Juli gastiert «Rodolfo», das Kinderparadies mit Kleintierzoo, Kindereisenbahn, Hüpfburg, Ponyreiten und täglich wechselnden Vorstellungen wie Samson, der schlaue Hund, Clown Andy, Wildschweinerennen, Kasperltheater, Hunde-Mitspiel-Show und Ziegenspaziergang – an den Arboner Quaianlagen.

Orgelkonzert in St.Martin

Am Sonntag, 9. Juli, findet um 18 Uhr das zweite Konzert im Rahmen des Arboner Orgelsommers in der Kirche St.Martin statt. Die Münsterorganistin Melanie Jäger-Waldau aus Überlingen führt Werke von Buxtehude, Bach, Karg-Elert und Reger auf. Der Choral «Wie schön leuchtet der Morgenstern» steht dabei im Wandel der Kompositionen vom Barock bis zur romantischen Choralphantasie. Eintritt frei – Kollekte.

Open Air Kino am See

Samstag, 8. Juli: Ice Age 2 – jetzt taut's (d)

Sonntag, 9. Juli: Inside Man (d)

Montag, 10. Juli: Wallace & Gromit (d)

Dienstag, 11. Juli: Vitus (Dialekt)

Mittwoch, 12. Juli: The Constant Gardener (edf)

Donnerstag, 13. Juli: Jeune Homme (Dialekt/fd)

Café-Restaurant Gartenhof Steinach

Wir suchen

Küchenhilfe (ab sofort) mit guten Kochkenntnissen für Frei- und Ferienablässe, Muttersprache Deutsch.

Service-Aushilfe (auf 1.9.06)

Sa- und So-Abend geschlossen Montag und Dienstag Ruhetag

Auskunft erteilt Frau Helga Alder
Tel. 071 447 15 05 oder 079 637 02 28

S T A D T A R B O N

Altpapiersammlung

Durchgeführt von der Pfadfinderabteilung Arbor Felix am:

Samstag, 8. Juli 2006

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, zerlegt und verschnürt bereitzuhalten.

Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abholen bereitzustellen.

Kontaktstelle: Tel. 079 429 61 62

Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag 07.30 – 16.00 Uhr

Das meist gebaute Minergiehaus
In den monatlichen Kosten nicht zu unterbieten!

Wir bauen Ihr Haus mit

- ▷ Sandwichkeller
- ▷ Kontrollierter Be- und Entlüftung
- ▷ Dreischiebverglasung
- ▷ optisch ansprechend
- ▷ minergie-zertifiziert

Wir bieten noch mehr

- ▷ Individuelle Planung
- ▷ Mitbau-Möglichkeit
- ▷ Sonderkonditionen
- ▷ Finanzberatung
- ▷ Zins verbilligte Hypotheken speziell für Minergiehäuser mtl. ab CHF 1600

JBV-Immobilien-Dienstleistungen GmbH
Telefon 071 279 22 59
mail: jbv1@bluewin.ch, www.libella.ch

DOMINO

In der 335. Domino-Runde wendet sich Didi Reifler an Maja Chételat.

Didi Reifler: Wie bist du zum Beruf Masseurin gekommen?

Maja Chételat: Als ich selber Rückenprobleme hatte, habe ich angefangen, mich mit dem Thema Massage zu beschäftigen und Kurse/Weiterbildungen zu belegen.

Didi Reifler: Welche Massagen bietest du an?

Maja Chételat: In meinem Salon biete ich Rücken-, Nacken-, Teilkörper-, Ganzkörper- und Fussreflexionen-Massage sowie manuelle



Maja Chételat im «Domino-Clinch».

Lymphdrainage, tibetische Massage und Wirbelsäulen-Therapien an.

Didi Reifler: Hast du in deinem Beruf noch Zeit für Hobbys? Welche Freizeitbeschäftigungen hast du?

Maja Chételat: Ich habe verschiedene Hobbys: meine Kinder, Basteln, Reiten, Kollegen, Arbeiten im Blumenladen und die Natur genießen.

Didi Reifler: Wohin würdest du mit einem Pferd am liebsten reiten?

Maja Chételat: An einen schnee-weissen Strand dem Sonnenuntergang entgegen.

Didi Reifler: Was ist dein Wunsch für die Zukunft?

Maja Chételat: Gesund bleiben und meine Mitmenschen immer wieder aufs Neue zum Lachen bringen.

Nächste Domino-Partnerin von Maja Chételat ist Jacqueline Kistler vom Blumenladen Blüte + Stiel.



Christof Zingg Erleichterung bei 58 frischgebackenen Informatikern, Konstrukteuren und Polymechanikern! Sie haben in der Berufsschule Arbon von Rektor Robert Schmid ihre begehrten Lehrabschlusszeugnisse erhalten. Besonders ausgezeichnet wurden jeweils die Besten der drei Berufsgattungen durch Max Gimmel, Präsident der Arbeitgebervereinigung Arbon. Dazu gehört auch der Steinacher Christof Zingg, der bei der Iveco Motorenforschung AG in Arbon seine Lehre als Polymechaniker absolvierte. Er verlässt den Lehrbetrieb mit der absoluten Bestnote von 5,4! Noch vor seiner Abreise in die Rekrutenschule belohnen wir ihn dafür mit einem «feliX der Woche». – Weitere erfolgreiche Lehrlinge und Lehrtöchter aus der Region – Informatiker: Nelson Barreira, Steinach (Lista AG), Michael Hasler, Stachen (Saurer Arbon AG). Konstrukteure: Yannick Eichenberger, Arbon (Saurer Arbon AG), Carmen Frieden, Arbon (Saurer Arbon AG). Polymechaniker: Marcel Amacher, Arbon (Saurer Arbon AG), Nevil Baumann, Arbon (E. Bruderer AG), Artan Bekiri, Arbon (Unisto AG), Bekim Berisha, Arbon (AFG Services AG), Christian Gimmel, Arbon (E. Bruderer AG), Stephan Hebeisen, Arbon (E. Bruderer AG), Daniel Holzer, Frasnacht (E. Bruderer AG), Claudio Lutz, Arbon (Baremo GmbH), Lukas Meyer, Frasnacht (E. Bruderer AG), Andreas Scheiwiler, Steinach, (AFG Services AG).

Bepflanzungen zurückschneiden

Jetzt gilt's ernst! Wer bis heute dem wiederholten Aufruf der Stadt Arbon in den Medien zum Zurückschneiden der Bepflanzungen nicht nachgekommen ist, darf sich nicht wundern, wenn er in den nächsten Tagen im Briefkasten ein Schreiben des städtischen Werkhofs betreffend Sträucherkontrolle findet. Darin werden Grundeigentümer aufgefordert, ihre Bepflanzungen auf die Grenze zurückzuschneiden. Auf einem Beiblatt werden genaue Masse angegeben, wie Sträucher und Bäume vorschriftsgemäss unter Schnitt gehalten werden müssen. Nach dieser ultimativen Aufforderung bleiben den Grundbesitzern noch zehn Tage Zeit, die Sträucher eigenhändig zurückzuschneiden. Ab Montag, 17. Juli, sind dann die Stadtgärtner im Einsatz, um in das öffentliche Strassengebiet ragende Bepflanzungen zu stützen... auf Rechnung der Grundeigentümer! Vom 24. Juli bis 14. August werden die Arbeiten unterbrochen, um auch die Bepflanzungen der öffentlichen Hand zu pflegen. Danach werden die Arbeiten auf Privatgrundstücken fortgesetzt. Begonnen wird mit der Aktion «Sträucher zurückschneiden» im Bergliquartier. Kluge Grundeigentümer beginnen zu rechnen... und zu handeln! *red.*

Die Fasnacht ist gerettet



Mitglieder der Arboner Fasnachtsgesellschaft Lällekönig mit ihren Lieblingsschnäppchen vom Flohmarkt, welche sie meist hergeben mussten...

«Noch fehlen ein paar Franken, doch die nächste Arboner Fasnacht ist gerettet!» Hofnarr Jürg Lengweiler von der Arboner Fasnachtsgesellschaft Lällekönig freut sich, dass seine Idee eines Flohmarktes zur Rettung der Arboner Fasnacht in der Bevölkerung so gut aufgenommen wurde. Auch wenn sich das heisse Wetter auf den Besuch des temporären Trödeladens im Hamel-Gebäude eher hemmend auswirkte, wechselten doch zahlreiche Schnäppchen die Besitzer, was

die närrische Kasse klingeln liess. Und weil sich auch zahlreiche örtliche Gewerbler recht spendabel erwiesen, konnte das Loch in der Kasse bereits beinahe gestopft werden. Zusammen mit dem Erlös aus dem fasnächtlichen slowUp-Stand (am 27. August) vor der Steinacher Schreinerei Huser dürfte ein Grossteil der Schulden getilgt werden können. Dazu beigetragen haben auch verschiedene Narrenfreunde wie das Arboner Bauamt, die Saurer Arbon AG, die

beiden Unterhaltungsbands «Robert & Robert» und das «Duo Sheridans» sowie weitere grosszügige Spender... und natürlich die Fasnächtler selbst, die in zahlreichen Fronstunden die Aktion «Rettet die Arboner Fasnacht» überhaupt ermöglichten. Dafür kamen sie auch in den Genuss eines Unterhaltungsabends; am WM-Samstag allerdings weitgehend ohne fremdes Publikum. *eme*